Wien, Dominikanerkonvent,

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, 53.

Cod. 116/83 (Wien), 1450 **80**

LAURENTIUS DE LANDORIO: Quaestiones super libros Physicorum VI—VIII (lat.).

Papier und Pergament (die inneren und äußeren Doppelblätter der Lagen meist aus Pergament), 77 ff., 293 × 220, Schriftspiegel, Zeilenzahl, Ausstattung und Schreiber wie in Cod. 114/81.

DATIERUNGEN: *finite sunt anno domini M°CCCCL° etc.* (fol. 29r). — *finis huius libri physicorum anno domini M°CCCCL° in vigilia conuersionis s. pauli etc.* (fol. 75r).

BESITZVERMERKE des Wiener Dominikanerkonventes von der Wende 15./16. Jh. an verschiedenen Stellen der Handschrift, Signatur *T 16* vom Jahre 1513.

LITERATUR: Czeike 110. — Lohr, Traditio 27, 313f. — Gottlieb 403, 33 (T 16).

vgl. Abb. 233

Cod. 117/84 1416 **81**
29. Juni 1417

BRUDER BERTHOLD (VON FREIBURG): Summa Johannis (deutsch).

Papier, 202 ff., 300 × 215, Schriftspiegel 200/210 × 135/155, 2 Spalten zu 33—42 Zeilen, von einer (?) Hand geschrieben. — Randornamente in Federzeichnung. — Originalfoliierung mit römischen Zahlzeichen auf fol. 1—190 (= *I—CLXXXX*) Lagenzählung zum Großteil erhalten. — Beschädigter Originaleinband mit Streicheisenlinien, Standknöpfe auf den oberen und unteren Deckelkanten erhalten, Beschläge und Schließen entfernt.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME: *Quis hoc scribebat Jacobus swaiger nomen habebat. Anno domini Milesimo quadragintesimo Sextodecimo etc. Etcetera puntschůch prokch in yzz aus dem fewstling* (fol. 190v; Schluß der Summa). — *Anno domini Milesimo Quadragintesimo decimo et septimo in die petri et pauli* (fol. 202r; Schluß des Registers auf fol. 192r—202r), vielleicht von anderer Hand als die Summa; der danach noch folgende Text mit Tinte übermalt und nicht lesbar, weil außerdem auch das Blatt beschädigt).

Außer dem Bibliotheksstempel und den früheren Signaturen kein älterer Besitzvermerk des Wiener Dominikanerkonventes.

LITERATUR: Czeike 110. — Kaeppeli 665. Abb. 94

Cod. 119/86 Wien (?), 1432 (?) **82**

AUGUSTINUS TRIUMPHUS DE ANCONA: Summa de ecclesiastica potestate (lat.).

Papier, I, 440 ff., 297 × 215, Schriftspiegel 200/215 × 140/150, 2 Spalten zu 37—40 Zeilen, Text und Register (ab fol. 11r) von vermutlich nur einer Hand in verschiedenen Schriftgraden geschrieben. — Halbledereinband des 19. Jhs., auf dem HD, dem alten Holzdeckel, Spuren der entfernten Kettenbefestigung.

DATIERUNG (?), LOKALISIERUNG, AUFTRAGGEBER (von anderer Hand als der Text, von dieser Hand jedoch zahlreiche Glossen): *Istum librum comparauit Magister heinricus Roitstock de colonia sacre theologye professor studij wyennensis Regensque stipendiatus in prefato studio Illustrissimi principis domini Alberti ducis Austrie Styrie*

Wien, Dominikanerkonvent,

[CMD-A V] Franz Unterkircher / Heidelinde Horninger / Franz Lackner: Die datierten Handschriften in Wien außerhalb der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1600. Katalogbeschreibungen von Heidelinde Horninger und Franz Lackner. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 5). Wien 1981, Ab. 94.

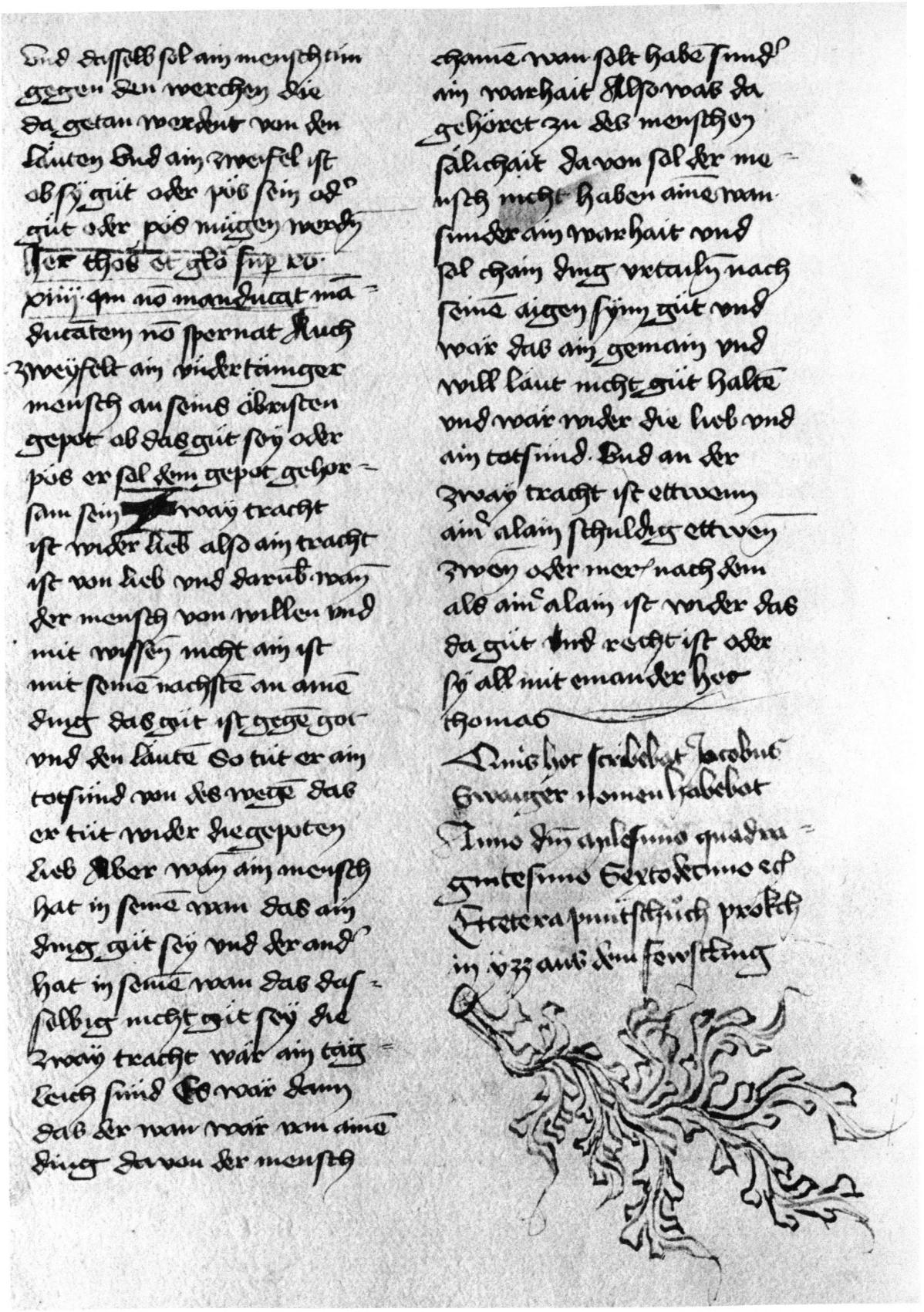

Abb. 94 Dom., Cod. 117/84, fol. 190v (Nr. 81) 1416

Wien, Dominikanerkonvent,

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=6478